

Marktgemeinde Perchtoldsdorf

Protokoll
zur Sitzung des
Prüfungsausschusses
am 13.09.2016

Zimmer: 258 Finanzabteilung

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18.40 Uhr

		anwesend	entschuldigt	unentschuldigt
Vorsitzender	GR DI Claus HERZA	X		
Vors.Stellv.	GR Andreas KOLLER-GARBER	X		
Mitglieder	GR Mag.Dr. Doris FISCHER-SEE	X		
	GR Mag. Wolfgang HUSSIAN		30.08.2016, per mail	
	GR Mag. Günther JÖRG	X		
	GR Alexander MURLASITS			X
	GR Werner PANNAGL	X		
	GR Hans ZEIDLER-BECK	X		
	GR Brigitte ZIMPER	X		

Außerdem anwesend: Gerhard Rauchenwald
Dr. Christine Mitterwenger
Andreas Mayerhofer

Entschuldigt: Abteilungsleiter DI Rauscher

Schriefführerin: Susanne Eugorisse-Urban, BA

Die Einladung erfolgte fristgerecht per e-mail mit Zustimmung der PAS-Mitglieder gemäß § 45 Abs. 3 NÖ GO 1973.

Der Ausschussvorsitzende Herr GR DI Claus HERZA eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt gemäß § 57 Abs. 2 NÖ GO 1973 die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TAGESORDNUNG

- 1.) PR – Aufwendungen der Gemeinde:
 - a.) Homepage: Prüfung insb. der Prosumer-Solutions im Hinblick auf die Preisangemessenheit
 - b.) Rundschau
 - c.) Sonstige PR-Ausgaben
- 2.) Prüfung der Verträge auf zukünftige Verbindlichkeiten
 - a.) Architekt Marszalek und alle verbundenen Unternehmen
 - b.) Ing. Kniha und alle verbundenen Unternehmen
- 3.) Allfälliges

Zu Punkt 1:

a.) Homepage:

Eine Aufstellung der von Prosumer-Solutions erbrachten Dienstleistungen nach Bereichen wird vorgelegt und vom Prüfungsausschuss begutachtet.

GR Mag. Jörg legt Kosteneinschätzungen vor, die er von anderen Dienstleistern angefordert hat, um die Leistungen von Prosumer-Solutions vergleichen zu können. Nicht die Stundensätze sondern der Gesamtprozess wird in Frage gestellt. Es wird über die vorliegenden Unterlagen diskutiert. Ist eine tägliche Revision der Homepage außerhalb der Gemeindeverwaltung erforderlich oder kann es eine Inhouse-Lösung dafür geben?

Der Prüfungsausschuss stellt fest, dass Verbesserungsbedarf besteht, dafür aber dieses Gremium nicht unmittelbar zuständig ist. Es wird empfohlen, die Alternativen mit dem Bürgermeister zu diskutieren und im Detail abzuklären.

b.) Rundschau:

Die Budgetüberwachungsliste und die entsprechenden Konten von 2016 werden vorgelegt und die Vergleichszahlen 2015 erhoben. Abteilungsleiterin Dr. Mitterwenger erläutert das Zahlenmaterial. Pro Ausgabe werden etwa 8.500 Haushalte erreicht. Bei den Zahlen von 2016 muss berücksichtigt werden, dass die Inseraten-stärksten Ausgaben noch nicht enthalten sind. Der Prüfungsausschuss empfiehlt eine Erhöhung der Inseratentariife von rd. 5 % ins Auge zu fassen bzw. die Tarife auf ihre Angemessenheit zu prüfen. Die letzte Erhöhung der Tarife erfolgte mit GR-Beschluss vom 14.06.2010, TOP 3, der ab Jänner 2012 umgesetzt wurde. Dr. Mitterwenger wird gefragt, ob es eine Benchmark für die Herstellung von derartigen Druckwerken gibt. Sie erläutert die redaktionelle Erstellung der Rundschau und gibt zu bedenken, dass es für den Verkauf dieser Schriften keinen Markt gibt, die Klientel ist ein anderes als im Privatbereich. Die Rundschau soll den Informationsbedarf der Bürger decken und keine Werbepattform darstellen. Der Prüfungsausschuss stellt fest, dass die rd. 90.000 EUR (2015) überwiegend für die redaktionelle Bearbeitung eingesetzt wurden und ein Benchmarking für die Herstellung der Rundschau und die Angemessenheit der Tarife durchgeführt werden soll.

c.) Sonstige PR-Ausgaben:

Ausgaben für Werbung und Marketing werden auf den Konten 728008 verbucht. Die entsprechenden Unterlagen, wie Kontenblätter und Budgetüberwachungsliste

Marktgemeinde Perchtoldsdorf

werden vorgelegt und diskutiert. Der Prüfungsausschuss nimmt die Unterlagen der sonstigen PR-Ausgaben inhaltlich zur Kenntnis.

Zu Punkt 2:

a.) Abteilungsleiter Mayerhofer erläutert das Vertragswerk mit Architekt Marszalek, die zugehörigen GR-Beschlüsse und die Leasingverträge mit der Hypo-Meatus-Leasing GmbH sowie den Zusammenhang zwischen den Vertragswerken. Der Prüfungsausschuss nimmt die Unterlagen zur Kenntnis.

b.) Ing. Kniha war bis 2008 mit der Betreuung der Radaranlagen im Ortsgebiet beauftragt. Derzeit ist Ing. Kniha mit der Erstellung von Gutachten und Konzepten in Verkehrsangelegenheiten beauftragt. Der Prüfungsausschuss nimmt die Unterlagen zur Kenntnis.

Zu Punkt 3:

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, den 17.11.2016, um 17.00 Uhr statt.

Die nächsten Tagesordnungspunkte sind:

- .) Amtshausumbau: Abweichungen zwischen Angebotseröffnung und Leistungsvergabe
- .) Stehen die Einnahmen und Ausgaben der Gebührenhaushalte im Einklang mit den einschlägig ergangenen Verfassungsgerichtshofurteilen?
- .) Einnahmen und Ausgaben Land- und Forstwirtschaftlicher Bereich

In Evidenz gehalten wird der Tagesordnungspunkt:

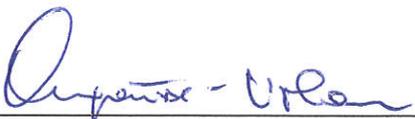
- .) Lohnbuchhaltung – Abwicklung, Übernahme, Datenträger etc.

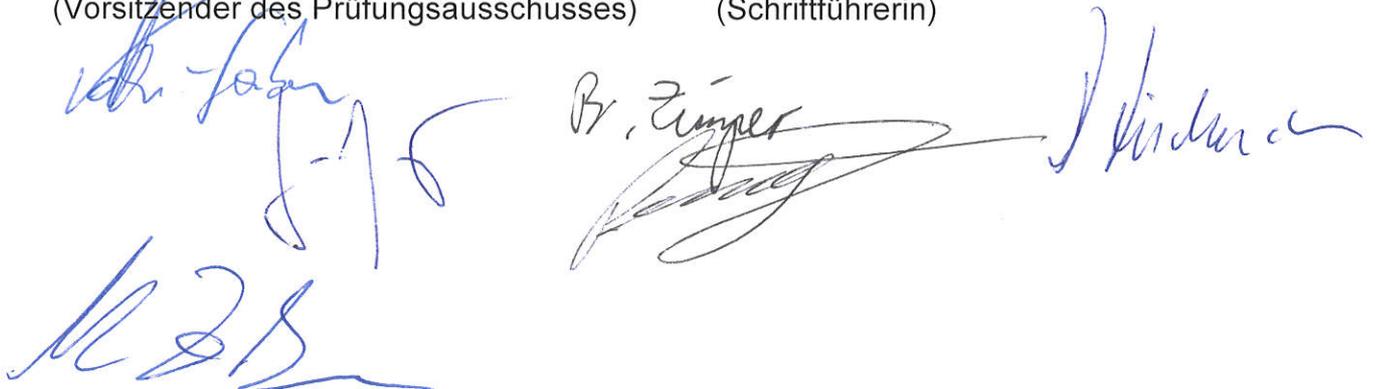
Das Protokoll wird inhaltlich zum Bericht erhoben.

Perchtoldsdorf, am 13.09.2016

Unterfertigt gem. § 53 Abs. 3 NÖ GO 1973


GR DI Claus Herza
(Vorsitzender des Prüfungsausschusses)


Susanne Eugorisse-Urban, BA
(Schriftführerin)



Marktgemeinde Perchtoldsdorf

Gemäß § 82 der NÖ Gemeindeordnung wird dieser Bericht dem Bürgermeister und dem Kassenverwalter zu Kenntnis gebracht.

Stellungnahme des Bürgermeisters:

zur Kenntnis genommen

Datum

14.9.2016



Der Bürgermeister:
Martin Schuster

Stellungnahme des Kassenverwalters:

Zur Kenntnis genommen.

Datum

14.9.2016



Der Kassenverwalter:
Gerhard Rauchenwald